

Projektaufruf:

Verbesserung der Infrastruktur entlang bestehender Freizeitwege (z.B. Wander- und Radwege, Walking- und MTB-Strecken, Reit- und Themenwege, etc.)

Um die Attraktivität und Funktionalität bestehender Freizeitwege – wie Rad-, Wander-, Reitwege, etc. – zu steigern, laden wir zur Einreichung von Projekten ein, die zur Verbesserung der **Infrastruktur** entlang dieser Wege beitragen.

Der Fokus liegt dabei auf der Schaffung von **Rast- und Erholungseinrichtungen**, **Serviceangeboten** sowie **Orientierungshilfen**, die die Nutzung der Freizeitwege erleichtern und die Aufenthaltsqualität für Besucherinnen und Besucher erhöhen.

Rahmenbedingungen der Förderung

- **Förderbudget:** 100.000 Euro insgesamt.
- **Kostenrahmen pro Projekt:** zwischen **7.500 und 40.000 Euro**.
- **Förderhöhe:**
 - 35 % oder 60 % der förderfähigen Kosten, abhängig vom Förderwerber und den Maßnahmen
 - Zusätzlich: **5 % Bonus** für besonders innovative Projekte
- **Einreichzeitraum:** Mitte Dezember 2024 bis Do 3. April 2025.
- **Hinweise:**
 - Pro Förderwerber ist **nur ein Projekt** förderfähig.
 - Das Projekt sieht mindestens 3 unterschiedliche Maßnahmen vor und hat eine große Wirkung

Zielsetzung

Die Förderung soll dazu beitragen, die Nutzung und Attraktivität bestehender Freizeitwege zu verbessern. Dies umfasst insbesondere:

1. **Mehr Komfort und Service:** Schaffung von Rast- und Serviceeinrichtungen, die Nutzerinnen und Nutzer von Rad-, Wander-, Walking-, Reitwegen, etc. zugutekommen.
2. **Bessere Orientierung:** Verbesserung der Wegweisung und Beschilderung, um die Orientierung entlang der Wege zu erleichtern.
3. **Höhere Aufenthaltsqualität:** Einrichtung von Aussichtspunkten und thematischen Stationen, die das Freizeiterlebnis bereichern.
4. **Anpassung an die klimatischen Veränderungen:** Errichtung von Schattenplätzen und Trinkbrunnen, Bepflanzungen, etc.

Für die Projektauswahl ist es wichtig, dass die Projektmaßnahmen eine möglichst große Wirkung zeigen, daher soll das Projekt aus mindestens 3 unterschiedlichen Maßnahmen bestehen.

Förderfähige Maßnahmen

Gefördert werden Projekte, die mindestens **drei unterschiedliche Maßnahmen** umfassen und direkt der Verbesserung der Infrastruktur entlang bestehender Freizeitwege dienen.

1. Rast- und Erholungseinrichtungen

- Installation von **Sitzbänken** und Tischen.
- Errichtung von **Überdachungen** für Wetterschutz.
- Gestaltung von **Liegeflächen** oder **Hängematten** für Erholung.
- Aufstellung von **Mülleimern**, um eine saubere Umgebung zu gewährleisten.
- Installation von **Trinkbrunnen** zur Wasserversorgung.
- Anpflanzung von **Grünflächen** oder **Bepflanzungen**, um die Umgebung aufzuwerten.
- Etc.

2. Beschilderung und Orientierung

- Anbringen von **Wegweisern**, um die Orientierung zu erleichtern.
- Aufstellung von **Infotafeln** mit wissenswerten Informationen oder Karten.
- Nutzung von **QR-Codes**, die zu digitalen Karten oder weiterführenden Informationen führen.
- Etc.

3. Serviceeinrichtungen und Erlebnisangebote

- Einrichtung von **Reparaturstationen** für Fahrräder, inklusive Werkzeug und Pumpen.
- Installation von **Fahrradständern** und **Ladestationen für E-Bikes**.
- Errichtung von **thematischen Stationen**, die Informationen oder Erlebnisse rund um Natur, Kultur oder regionale Besonderheiten vermitteln.
- Schaffung von **Fotopunkten** und **Aussichtsstationen**, die besondere Plätze hervorheben.
- Etc.

Nicht förderfähige Maßnahmen

Um die Fördermittel gezielt einzusetzen, sind folgende Maßnahmen von der Förderung ausgeschlossen:

- **Arbeiten am Weg selbst**, z. B. Neubau, Sanierung oder Adaptierung bestehender Wege.
- **Errichtung von Basisinfrastruktur** wie Wasser-, Stromanschlüssen oder WLAN, Basisbeleuchtung.
- **Marketingmaßnahmen**, z. B. Werbe- oder Kommunikationskampagnen.

Fördervoraussetzung

Das eingereichte Projekt muss mindestens **drei unterschiedliche Maßnahmen** umfassen, die einen direkten Beitrag zur Verbesserung der Infrastruktur entlang der Freizeitwege leisten.

Nutzen der Förderung

Mit dieser Förderung haben Sie die Möglichkeit, bestehende Freizeitwege attraktiver, funktionaler und komfortabler zu gestalten. Dies stärkt nicht nur die Aufenthaltsqualität für Besucherinnen und Besucher, sondern auch die Bedeutung der Wege als wichtige Infrastruktur für Naherholung, Tourismus und nachhaltige Mobilität.

Gemeinsam Freizeitwege verbessern – jetzt einreichen!

Wir beraten und unterstützen:

Verein LEADER-Region Kamptal+, Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751, Mail: office@leader-kamptal.at
Webseite: www.leader-kamptal.at

